



INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN

Genf

SEMINAR ÜBER VERMEHRUNGS- UND ERNTEMATERIAL IM ZUSAMMENHANG MIT DEM UPOV-ÜBEREINKOMMEN

Genf, 24. Oktober 2016

ENTWURF EINES PROGRAMMES

vom Verbandsbüro erstellt

Haftungsausschluß: dieses Dokument gibt nicht die Grundsätze oder eine Anleitung der UPOV wieder

- 8.30 Registrierung
- 9.30 Begrüßungsansprache von Herrn Francis Gurry, Generalsekretär, UPOV
- 9.35 Eröffnung durch Herrn Raimundo Lavignolle, Stellvertretender Präsident des Rates der UPOV
- 9.40 Die Entwicklung einer UPOV-Anleitung zu Vermehrungs- und Erntematerial
Herr Peter Button, Stellvertretender Generalsekretär, UPOV
- Sitzung I: Perspektiven zu den Begriffen Vermehrungs- und Erntematerial
- Moderator: Herr Button
- 9.50 Ansichten der Internationalen Gemeinschaft der Züchter vegetativ vermehrbarer Zier- und Obstpflanzen (CIOPORA)
Herr Andrea Mansuino, Präsident, CIOPORA
- 10.10 Ansichten des Ausschusses der berufsständischen landwirtschaftlichen Organisationen (COPA) – Allgemeiner Ausschuß für landwirtschaftliche Zusammenarbeit in der Europäischen Union (COGECA)
Herr Thor Gunnar Kofoed, Dänemark
- 10.30 Ansichten der Europäischen Koordination Via Campesina
Herr Guy Kastler
- 10.50 Ansichten des *International Seed Federation* (ISF)
Herr Michael Keller, Generalsekretär, ISF
- 11.10 *Kaffeepause*

Sitzung II: Analyse von Gerichtsentscheiden zu Vermehrungs- und Erntematerial

Moderatorin: Frau Yolanda Huerta, Juristische Beraterin, UPOV

- 11.30 Herr Axel Metzger
Humboldt Universität, Deutschland
- 11.50 Herr Fernando Ardila
Instituto Nacional de Tecnología Agropecuaria (INTA), Argentinien
- 12.10 Herr Herbert Zech
Universität Basel, Schweiz
- 12.30 Mittagessen

Sitzung III: Erfahrungen betreffend Vermehrungs- und Erntematerial

Moderator: Herr Martin Ekvad, Vorsitzender des Verwaltungs- und Rechtsausschusses der UPOV

- 14.30 Herr Gert Würtenberger
Württembergischer Kunze, Deutschland
- 14.50 Herr Antonio Villarroel
Asociación Nacional de Obtentores Vegetales (ANOVE) (Spanien)
European Seed Association (ESA), Belgien
- 15.10 Herr Nik Hulse
Leiter Züchterrechte, Sortenamtsamt, Amt für geistiges Eigentum, Australien
- 15.30 Herr Geert Staring
Breeders Trust, Belgien
- 15.50 Frau Carmen Gianni
Nationales Saatgutinstitut (INASE), Argentinien
- 16.10 Herr Casper van Kempen
Amt für die Bekämpfung der Verletzung von geistigen Eigentumsrechten an Pflanzenmaterial (AIB), Belgien
- 16.30 Kaffeepause
- 16.45 Podiumsdiskussion
- Moderator: Herr Lavignolle
- Mitglieder der Podiumsdiskussion: (noch zu bestätigen)
- 17.25 Schlußworte von Herrn Ekvad
- 17.30 Ende des Seminars